

Gruftiausflug nach Speyer (10.–12.10.2008)

Der jährliche Gruftiausflug führte uns am 10. Oktober nach Speyer. Mit dem Gemeindebus startete die Gruppe planmäßig um 15:15 Uhr. Nach einer Pause am Rasthof Jagsttal, bei welcher der obligatorische Riebeleskuchen mundete, erreichte die Gruppe gegen 18:00 Uhr das Hotel am Technik-Museum. Nach dem Bezug der Zimmer ging es zu Fuß in Richtung Innenstadt. Vor dem gemeinsamen Abendessen in der Brauereigaststätte Domhof nutzten wir noch die Gelegenheit zu einer kurzen Besichtigung des Kaiserdoms (Weltkulturerbe). Nachdem der Hunger gestillt und der Durst gelöscht war erkundeten wir weitere Teile der Altstadt und ließen den netten Abend in der Cafébar Don Quichotte ausklingen.

Am Samstag stand nach einem ausgiebigen Frühstück der Besuch des Technik-Museums auf dem Programm. Auf 150.000 qm Freigelände und 16.000 qm Hallenfläche zeigt das Technik-Museum klassische Automobile, Flugzeuge, Lokomotiven, Schiffe, Feuerwehrfahrzeuge, Dampfmaschinen uvm. Zu den Hauptattraktionen gehören die „Antonov AN 22“, das größte propellergetriebene Flugzeug der Welt und die „U9“, ein 46 Meter langes und 466 Tonnen schweres Unterseeboot der Bundesmarine und seit Sommer 2008 die Raumfähre BURAN. Das außergewöhnlichste und höchste Ausstellungsstück ist eine Boeing 747, welche auf einer Stahlkonstruktion von 20 m Höhe ausgestellt ist.

Beeindruckt von all diesen Ausstellungsstücken startete die Gruppe nach einer kurzen Brotzeit in Richtung Edenkoben an der Weinstraße. Der Parkplatz am Schloss Villa Ludwigshöhe war Ausgangspunkt zu einer Wanderung zur Burgruine Rietburg (535 m über NN). Nach dem Studium der möglichen Wanderwege entschied sich ein kleiner Teil der Gruppe doch lieber mit der Sesselbahn nach oben zu schweben. Auf der ehemaligen Raubritterburg angekommen konnte man von der großzügigen Aussichtsterasse, trotz des schönen Wetters, den möglichen Panoramablick über die gesamte Rheinebene nur erahnen. Obwohl sich die Sonne manchmal durchkämpfte, ließ der immer noch vorhandene Hochnebel lediglich einen Blick auf die unterhalb der Rietburg liegenden Weinorte zu. Trotzdem war es ein sehr schönes Erlebnis. Nachdem wieder alle am Ausgangspunkt eingetroffen waren, führte die Fahrt zurück nach Speyer.

Der Abendspaziergang führte uns am Rhein entlang zu den Parkanlagen am Dom und von dort in die Altstadt. Nach Erkundung eines gemütliches Restaurants kam auch der kulinarische Genuß nicht zu kurz. Für die Sportbegeisterten (also alle) fand sich anschließend ein Bistro, in welchem das Länderspiel Deutschland gegen Russland auf einer Großbildleinwand verfolgt werden konnte. So klang der gelungene Tag bei 2-3 Bierchen gemütlich aus.

Gut ausgeschlafen trafen am Sonntag alle zum Frühstück ein. Nach dem Auschecken und dem Verstauen des Gepäcks führte uns der Weg zum Bademaxx, einem gegenüber liegenden Hallenbad. Obwohl die Badelandschaft etwas spartanisch war, kamen Bewegung und Relaxen nicht zu kurz.

Am frühen Nachmittag traten wir die Heimreise an und kehrten gegen 17:00 Uhr wieder sicher nach Waldbüttelbrunn zurück. Dort trafen sich alle zum Abschluss des schönen Wochenendes noch in der Waldgaststätte, wo sich dann auch der Fahrer endlich ein kühles Bier gönnen durfte.

Verfasser: Karlheinz Wiegand